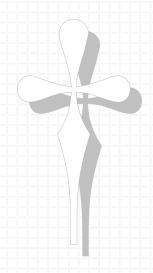
Apostile VIII

St. Aegidius beg. 1116 Saint-Gilles Weite Sicht durch Haupteingang

Die Saint Gilles ist eine südfranzösische Kleinstadt. Seinen Namen erhielt der Ort vom hl. Aegidius (Gilles) der im 7. Jh. als Einsiedler dort gelebt habe. Nach 1050 ist St. Gilles bedeutender Wallfahrtsort neben Jerusalem, Rom, Santiago. Im Jahr 1066 wird der Abtei das Kloster Cluny angegliedert. Die Kathedrale sowie ihre Krypta sind im 12. Jh. über dem Grab des hl. Aegidius erbaut.



VIII / LXV Druckoriginal *Aquarell* Lithographie-Format *Exposé* carpate.net | rieschen.eu

Bauten und Derivate

St. Aegidius beg. 1116 Saint-Gilles Kirchenbau und Apostile

® Ausgabe 2014 Rieschen Germany

